

Presseinformation

DRK Hausnotruf - eine Erfolgsgeschichte setzt sich fort!

Der Wunsch, in der gewohnten Umgebung und der eigenen Wohnung alt, am liebsten uralt werden zu können, ist mehr als die Statistisch erfasste Präferenz einer vom Marketing neu entdeckten Zielgruppe. Es geht um menschliche Grundbedürfnisse: Würde, Unabhängigkeit und Selbstbestimmung - in jedem Alter, in jeder Lebensphase.

Der Hausnotruf des Deutschen Roten Kreuzes schafft hierfür eine wichtige Voraussetzung. Sowohl für den einzelnen älteren Menschen selbst als auch für sein Umfeld, die Familie und alle die sich mit verantwortlich fühlen.

In Witten erfreut sich der DRK Hausnotruf seit Jahren großer Beliebtheit. Wir sind deshalb sehr stolz darauf, in diesen Tagen die 750. Teilnehmerin begrüßen zu dürfen.

Anlässlich dieses Jubiläums begrüßt der Uz. persönlich Frau Ursula Grinda in ihrer Wohnung in der Schellingstr. in Witten, als neue DRK Hausnotruffkundin.

Frau Grinda hat sich dazu bereit erklärt, der Presse ihre Beweggründe und Erfahrungen mit dem Hausnotrufdienst zu schildern.

Deshalb möchten wir sie hiermit herzlich am Mittwoch, dem 27.06.2012, um 11.30 Uhr, zu einer Pressekonferenz in der Wohnung von Frau Grinda einladen.

**DRK-Kreisverband
Witten e. V.**
Öffentlichkeitsarbeit

Annenstraße 9
58453 Witten

Telefon: 02302 91016-0
www.drk-witten.de

E-Mail: presse@drk-witten.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität